



WILLIAM GOLDMAN

William Goldman wurde am 12. August 1931 in Highland Park/Illinois geboren. Er ist ein US-amerikanischer Drehbuchautor und Schriftsteller. Goldman wuchs in einer jüdischen Familie im Umland von Chicago auf. Er machte 1952 einen Bachelor-Abschluss (B.A.) am Oberlin College und erhielt den Grad des Master of Arts (M.A.) 1956 an der Columbia University in New York City.

Ins Filmgeschäft kam er, nachdem er den sehr kurzen Roman *No way to treat a Lady* um ihn länger zu machen in so viele Kapitel unterteilte, dass Cliff Robertson ihn für ein Film-Treatment hielt. Goldman schrieb dann für Robertson, wurde aber bei seiner Arbeit für *Charly* – für den Robertson den Oscar als bester Hauptdarsteller bekommen sollte – von ihm gefeuert und ersetzt.

Obwohl Goldman auch Romane und Bühnenstücke schrieb, ist sein Ruf vor allem auf der Arbeit für Kino- und Fernsehproduktionen begründet. Für seine Drehbücher zu *Zwei Banditen* und *Die Unbestechlichen* erhielt Goldman jeweils einen Oscar. Er schrieb auch die Drehbücher zu *Butch Cassidy and the Sundance Kid* und zu David Baldacci's Romanverfilmung *Der Präsident*.

Er schrieb außerdem eine Reihe von Büchern über seine Erfahrungen in der US-amerikanischen Filmindustrie. Häufig wird er auch als Script Doctor eingesetzt, um unausgereifte Drehbücher zu überarbeiten.

In 1990 adaptierte William Goldman Stephen King's Roman MISERY für das Kino. MISERY zählt nach wie vor zu den besten Horrorfilmen unserer Zeit. Im Herbst 2015 hatte die neue Broadway Adaption von MISERY, ebenfalls geschrieben von Goldman, in der Regie von Will Frears eine sensationelle Uraufführung. Diese neue Bühnenfassung darf gegenwärtig weltweit als einzige aufgeführt werden.

William Goldman starb am 16. November 2018 in Manhattan, New York City.